



Initiative „NRW rettet Leben“



Auftaktveranstaltung
21. September 2023

Ergebnisse





Workshop

Organisation und Umsetzung
der Laienreanimation in der
öffentlichen Verwaltung/Kommune



Fokus

Was kann Verwaltung beitragen, um die Basiskompetenzen für Laienreanimation („Prüfen-Rufen-Drücken“) niedrigschwellig und häufig wiederholt in sehr kurzen Einheiten zu vermitteln?



Wer sollte vor Ort in der Verwaltung informiert und involviert werden?

- Verwaltungsspitze - Behördenleitung
- Alle Führungskräfte aus allen Abteilungen
- Arbeitsmedizinischer Dienst, Betriebsärzte
- Personal
- Personalrat/ Mitarbeitervertretungen
- Personalentwicklung/ interne betriebliche Fortbildungen
- Presseamt/-abteilung
- Arbeitsschutz, Arbeitssicherheit, betriebliches Gesundheitsmanagement
- Abteilung für Gesundheitsprojektmanagement und Prävention
- Gleichstellungsbeauftragte
- Ärztliche Leitung Rettungsdienst (ÄLRD)
- Netzwerke, z.B. Feuerwehr, Gesundheitsamt
- Corhelper, Kathelfer



Wer könnte vor Ort zusätzlich unterstützen?

- Medizinische Fachkräfte in der Verwaltung inkl. Amtsärzte
- Freiwillige Feuerwehr und Berufsfeuerwehr
- Krankenkassen, Unfallkassen
- Trainings durch Ärzte, Kliniken im Umfeld
- Hilfsorganisationen
- Volkshochschule
- Ordnungsämter/ Polizei
- Local Hero



Wo können sehr kompakte Kursformate integriert werden?

- Aktionstage (Woche der Wiederbelebung, WRAH 16.10.)
- Gesundheitstage betriebsintern
- Kurze Angebote während der Mittagspause → aktive Mittagspause
- Kurze Angebote im Rahmen der Arbeitszeit
- Forderung: Einbettung in die reguläre Arbeitszeit 1x pro Jahr
- LOB (Leistungsorientierte Bezahlung) - Relevanz
- Personalversammlung
- Top-Down
- Wiederbelebungstrainings in der Stadt
- „Hausaufgabe“ das Wissen an Familie weitergeben
- Integration in den Ausbildungsplan → Auszubildende miteinbeziehen
- Bei großen Veranstaltungen
- Dienstbesprechungen



Stehen finanzielle Mittel zur Verfügung oder könnten eingeworben werden?

- Unfallkasse
- Krankenkassen
- Arbeitsschutz
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Versicherung
- Spenden → z.B. lokale Institutionen wie Sparkassen, etc.
- Fürsorgemittel



Wie kann es gewährleistet werden, dass Mitarbeitende in der Verwaltung alle paar Wochen einmal kurz auf das Thema aufmerksam werden?

- Nudging
- Information über das Intranet, interne Mitarbeiterzeitung, BGM Newsletter
 - Poster mit Links/ QR-Code für Videos
- Aktionstage, Aktionen in der Kantine, Aktionswochen zum Thema Wiederbelebung
 - Positives Image der Verwaltung – Bericht über Aktionstag
- Seminare für Mitarbeiter
- Personalversammlung
- Lernvideos, Trainings beim Starten des Rechners
- Regelmäßige Mitarbeiter-Rundmail mit z.B. Video
- Bildschirmschoner, E-Mail Signatur
- Warteschlangen z.B. am Telefon (Warteschlangenmusik)
- Hochfrequente, niederschwellige Angebote



Wie kann es gewährleistet werden, dass Mitarbeitende in der Verwaltung alle paar Wochen einmal kurz auf das Thema aufmerksam werden?

- Text zu Tag der Wiederbelebung, kurze Videos, Anleitungen
- Auf Gehaltsabrechnung „Prüfen Rufen Drücken“ integrieren bspw.
- Diensthandy „Erste Hilfe App“ installieren
- Bei Evakuierungsübungen Erste Hilfe integrieren
- Ausbildung zum Ersthelfer während der Arbeitszeit
- Onboarding, Einladungsschreiben – Angebote einfügen
- Trainings 1x monatlich, nach der Arbeitszeit
- Ein „Reanimationsbeauftragter“
- Ersthelferkurse vereinfache oder Reanimation in „Pflicht“ und „Kür“ aufteilen
- Bildung von Arbeitsgruppen (Brainstorming, Umsetzung)
- Arbeitsschutzunterweisung (als Teil der Unterweisung)



Danke für Ihre Teilnahme!

